



PRESSEMITTEILUNG

Rekord: 55 Hamburger Schulen erhalten Titel „Gesunde Schule 2024/2025“

Hamburg, 7. November 2025 – Gestern (6.11.) wurden 55 Hamburger Schulen im Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen (LI) mit dem Titel „Gesunde Schule 2024/25“ ausgezeichnet – So viele wie noch nie! Eine der Schulen feierte dabei sogar ihr 20-jähriges Jubiläum als „Gesunde Schule“. Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung (HAG) vergibt die Auszeichnung jährlich in Kooperation mit dem LI der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung (BSFB). Gefördert wird die Auszeichnung durch Mittel der Behörde für Gesundheit, Soziales und Integration (Sozialbehörde) sowie durch Projektmittel der gesetzlichen Krankenkassen (GKV).

Die Auszeichnungen wurden feierlich überreicht von

- **Silke Bornhöft**, Leitung des Handlungsfeldes Ernährung und Gesundheit in der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.
- **Ann-Kathrin Kempter**, Referentin für Prävention und Gesundheitsförderung bei der vdek-Landesvertretung Hamburg – stellvertretend für die Gesetzlichen Krankenkassen in Hamburg
- **Beate Proll**, Abteilungsleitung Beratung – Vielfalt, Gesundheit und Prävention im Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung

„Gesunde Schule“ – Ein Wettbewerb, der neue Wege geht!

Beim Wettbewerb „Gesunde Schule“ haben alle Schulen die gleichen Chancen ausgezeichnet zu werden; unabhängig davon wie weit sie im Bereich der Gesundheitsförderung sind. Entscheidend ist nicht der aktuelle Stand, sondern das Engagement sich weiterzuentwickeln und neue gesundheitsförderliche Ziele zu erreichen.

Dabei sind die Aktivitäten ebenso vielfältig wie kreativ: von Herzretterkursen, Streitschlichter:innen und aktiven Pausen über die Einführung von Free-Flow in der Mensa, monatliche Talentshows und Schulgartenprojekten bis hin zu Projektwochen zum Thema Höflichkeit/Achtsamkeit, Ausbildung von Schüler:innen zu Bewegungsmelder:innen, Thementage zum Thema Suchtprävention und vieles mehr.

Der Wettbewerb zeigt Wirkung – und begeistert: Das Gymnasium Corveystraße wurde zum 20. Mal ausgezeichnet. Von den insgesamt 55 Schulen, die ausgezeichnet wurden, sind 14 Schulen schon 10 Jahre oder länger „Gesunde Schulen“. Gleichzeitig feiern 12 Schulen ihr Debüt in diesem Netzwerk.

Ausgezeichnet wurden 22 Grundschulen (alphabetisch):

- Schule Anna-Susanna-Stieg
- Grundschule am Gut
- Grundschule Ballerstaedtweg

- Schule Bandwirkerstraße
- Schule Bergstedt
- Grundschule Bramfeld
- Grundschule Curslack-Neuengamme
- Schule Franzosenkoppel
- Heinrich-Wolgast-Schule
- Schule Krohnstieg
- Grundschule Leuschnerstraße
- Louise Schroeder Schule
- Marie-Beschütz-Schule
- Max-Traeger-Schule
- Schule Mittlerer Landweg
- Schule Müssenredder
- Schule Neuland
- Grundschule Neurahlstedt
- Grundschule Rahewinkel
- Schule Rothestraße
- Schule Schenefelder Landstraße
- Schule Strenge

und 33 weiterführende Schulen (alphabetisch):

- Albrecht-Thaer-Gymnasium
- Alsterring Gymnasium
- Stadtteilschule am Heidberg
- Stadtteilschule Bergedorf
- Stadtteilschule Bergstedt
- Bugenhagenschule im Hessepark Blankenese
- BS02: Berufliche Schule für Wirtschaft und Handel Hamburg-Mitte
- BS 06: Berufliche Schule Chemie, Biologie, Pharmazie, Agrarwirtschaft
- BS 18: Berufliche Schule Hamburg-Harburg
- BS 28: Berufliche Schule City Nord
- Gymnasium Corveystraße
- Gymnasium Dörpsweg
- Erich Kästner Schule
- Friedrich-Ebert-Gymnasium
- Hansa-Gymnasium Bergedorf
- Heinrich-Heine-Gymnasium
- Heisenberg-Gymnasium
- Schule Hirtenweg
- Julius-Leber-Schule
- Gymnasium Langenhorn
- Gymnasium Lerchenfeld
- Lise-Meitner-Gymnasium
- Gymnasium Lohbrügge
- Stadtteilschule Lurup
- Schule Maretstraße
- Stadtteilschule Oldenfelde
- Otto-Hahn-Schule
- Stadtteilschule Poppenbüttel
- Stadtteilschule Richard-Linde-Weg

- Gymnasium Rissen
- Gymnasium Rotherbaum
- Stadtteilschule Stellingen
- Struensee Gymnasium

Übersicht über die Beispiele Guter Praxis der ausgezeichneten Schulen 2024/2025

Zum Hintergrund

Gesundheitsförderung in Schulen gilt als tragfähiges Schulentwicklungskonzept, dessen Bedeutung sowohl für Lernende und Lehrende als auch für das Gesamtsystem Schule unbestritten ist. Dabei unterstützt die HAG Hamburger Schulen: Sie vermittelt Erfahrungen, stiftet Kommunikation und Kooperation und gibt Impulse für Entwicklungsprozesse in den Schulen. www.hag-gesundheit.de/gesunde-schule

Und so geht es weiter:

Für die **Auszeichnung „Gesunde Schule 2025/26“** können sich Hamburger Schulen **bis zum 21. November 2025** anmelden.



v.l. hintere Reihe: Ann-Kathrin Kempter (vdek), Silke Bornhöft (Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.), Beate Proll (Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen)

vordere Reihe und außen: Lehrkräfte und Schüler:innen des Gymnsiums Corveystraße, Fotocredit: © HAG / BRAVA-Studio

Pressekontakt:

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Stephanie Schluck

Telefon: 040 2880364-12

Zentrale: 040 2880364-0

stephanie.schluck@hag-gesundheit.de

www.hag-gesundheit.de

Über die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

Wir gestalten gerechtere Chancen auf Gesundheit. Gemeinsam. Wirksam. Konkret.

Die Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) ist das landesweite Kompetenzzentrum für soziallagenbezogene Gesundheitsförderung in Lebenswelten. Ihr Ziel ist, das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden der Hamburger Bevölkerung zu stärken. Zu den Aktivitäten der HAG gehören Projektumsetzung, Netzwerkaufbau, Beratung, Qualifizierung, Projektförderung sowie Qualitätsentwicklung in der Gesundheitsförderung. Adressat:innen sind Multiplikator:innen und Fachkräfte aus den Feldern Gesundheit, Soziales, Bildung und Stadtteilarbeit. Der unabhängige und gemeinnützige Verein mit Sitz in Hamburg-Hammerbrook wird aus Mitteln der Behörde für Gesundheit, Soziales und Integration (Sozialbehörde) sowie aus Projektmitteln von Krankenkassen (GKV), anderen Trägern und Mitgliedsbeiträgen finanziert.

Vorsitz | Prof. Dr. Susanne Busch

Fachliche Leitung | Petra Hofrichter

Wirtschaftliche Leitung | Alexis Malchin

Website: www.hag-gesundheit.de